

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 110 (2012)

Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Abb. 5: Grenze der Ablagerungszone einer Erdrutschung, die am 28.12.1898 in Airolo stattgefunden hat: a) Auf einem älteren Bild von Airolo (© Staatsarchiv vom Kanton Tessin). b) Auf einem Bild von 1898 unmittelbar nach der Rutschung (© Staatsarchiv vom Kanton Tessin). c) Auf einer aktuellen Orthophoto (© Swisstopo). Schön sichtbar, wie auf Grund von der Rutschung Grossteile der Ablagerungsfläche nicht mehr kultiviert worden und somit zu Wald gewachsen sind.

die Landschaftsentwicklung auch zusätzliche quantitative und qualitative Beschreibungen von früheren Landschaftselementen durchzuführen.

Das System erlaubt zum Beispiel das Ermitteln von Waldbestandeshöhen oder das Kartieren von heutzutage verwalteten Terrassierungen, die auf modernen Luftbildern nicht mehr sichtbar sind. Durch das Wiederaufnehmen aktueller Landschaftsbilder von einem bekannten Standort und mit bekannten Kameraparametern können zudem sehr detaillierte Messungen dynamischer Landschaftsprozesse durchgeführt werden, wie zum Beispiel die Quantifizierung des Wasserabflusses aus einer Gletscherfront oder die Schnee-Ausaperungsdynamik. Die Software kann auch als Visualisierungstool benutzt werden, um bestimmte Landschafts- (z.B. neue Wege) oder geogra-

phische (z.B. Höhenkurven) Elemente auf alten oder neuen Schrägbildern zu visualisieren (Abb. 4).

Besonders geeignet ist die Software zur Rekonstruktion von früheren Schadenereignissen aus Naturgefahren wie Hochwasser, Murgänge, Lawinen oder Rutschungen (Abb. 5). Ausserordentliche Schadenereignisse bieten in der Tat einmalige Gelegenheiten, um die Ursachen und Auswirkungen seltener Naturkatastrophen zu untersuchen. Solche Analysen früherer Ereignisse bilden die Grundlage für ein integrales Risikomanagement.

Ausblick

Das Tool ist vorläufig noch ein Prototyp, ist aber nach einer kurzen Einführung von ca. einem halben Tag auch von externen

Benutzern leicht anwendbar. Diplomarbeiten an verschiedenen Hochschulen und Aufträge, die wir für die Kantone Tessin und Bern durchgeführt haben, bestätigen zudem, dass die Resultate den Erwartungen der Praxis entsprechen. Allfällige Interessenten können sich an den Autoren wenden.

Claudio Bozzini
 Patrik Krebs
 Marco Conedera
 Eidg. Forschungsanstalt WSL
 Forschungsgruppe Insubrische
 Ökosysteme
 CH-6500 Bellinzona
 claudio.bozzini@wsl.ch

Geomatik Schweiz / Géomatique Suisse

Inhaltsverzeichnis 2011: www.geomatik.ch > Fachzeitschrift

Sommaire 2011: www.geomatik.ch > Revue

Alle Fachartikel und Rubrikbeiträge als pdf: www.geomatik.ch > Fachzeitschrift > Archiv
 Tous les articles et contributions sous rubrique en pdf: www.geomatik.ch > Revue > Archives